# St. Leonhard am Forst Gemeindezeitung



Hauptschulbau - optimal im Zeitplan Seite 4

Budget 2007 Seite 3 Jagdpachtauszahlung

Silvester
Seite 8

## Aus dem Gemeinderat

#### Rotkreuz-Ortsstellengebäude

Der Gemeinderat beschloss einen Baukostenbeitrag in Höhe von Euro 28.800,das Rotkreuz-Ortsstellengebäude. Weiters wird die beim Land NÖ eingereichte Sonderbedarfszuweisung in der selben Höhe zweckgebunden dem Roten Kreuz zur Verfügung gestellt. Die vorläufigen Gesamtbaukosten wurden vonderRotkreuz-BezirksstelleMelkalsBauherr mit Euro 372.000,-- bekannt gegeben.

#### Schulsprengeländerung - Polytechnischer Schulsprengel Mank-Melk

bisher bestehenden Die eigenständigen Schulsprengel Mank und Melk werden zusammengeführt und bilden nun den "neuen" Schulsprengel Mank-Melk mit Sitz der Schulleitung in Mank. Aus organisatorischen bzw. auch aus finanziellen Gründen beantragen die beteiligten Gemeinden Bischofstetten, Erlauf, Hürm, Kirnberg an der Mank, Kilb, Loosdorf, Mank, Melk, Pöchlarn, Ruprechtshofen, Schönbühel-Aggsbach, Schollach, St. Leonhard am Forst, Zelking-Matzleinsdorf; die Gemeinde Dunkelsteinerwald ohne die Katastralgemeinden Gansbach, Hessendorf und Himberg; die Gemeinde Texingtal ohne die Katastralgemeinden Plankenstein und Weissenbach beim Amt der NÖ Landesregierung die Sprengeländerung zu verordnen.

#### Teilungsplan "Wieselburger Straße"

Für die kommende Abbiegespur bzw. Verlegung des Gehsteiges beim Haus Amon in der Wieselburger Straße wurde vom Gemeinderat die Grundteilung (Abtretung ans öffentliche Gut) beschlossen. Damit wurde eine wesentliche verkehrstechnische Voraussetzung für das neue Einkaufscenter der ÖKÖ-Real GmbH. in Ruprechtshofen geschaffen.

#### Raiffeisen-Lagerhaus, Änderung der Treibstofftankanlage

Das Raiffeisen-Lagerhaus hat bei der Bezirkshauptmannschaft Melk um die Abänderung der Treibstofftankstelle durch Errichtung und Betrieb einer Videoüberwachung und eines neuen Bankomatkarten-Terminals angesucht. Der Gemeinderat hat in seiner Stellungnahme festgestellt, dass keine öffentlichen Interessen im Sinne der Gewerbeordnung berührt werden.

Schutzjacken für die FF Diesendorf Zum Ankauf von 12 Stück Schutzjacken

der FF Diesendorf hat sich die Marktgemeinde mit 50 % der Kosten beteiligt.

#### Gefahrenzonenplan

Die kommissionelle Verhandlung für den Gefahrenzonenplan de am 22. November durchgeführt. Die Stellungnahmen bzw. Einsprüche von Anrainern wurden behandelt. Die vorliegende Planung wird dem Bundesministerium zur Genehmigung vorgelegt.

#### Bergstraße

Asphaltierungsarbeiten Die "Bergstraße" wurden an die Bestbieterfirma Traunfellner in Höhe von Euro 10.223,48 inkl. MWSt. vergeben.

#### Subventionsansuchen

Musikkapelle Melktal € 1.500,-- Jahressubvention 2007 1. FC K&V Leonhofen € 2.180,-- Jahressubvention 2007 € 2.000,-- Dr. Nimmrichter Gedenkturnier Sport-UNION € 2.885,-- Jahressubvention 2007

#### **Ausschank Volkshaus**

Die Ausschank im Volkshaus hat ab 1.1.2007 einen neuen Pächter. Mit dem Gasthaus Leopold Karner, Kirchenstraße 17, konnte nach einer Ausschreibung nun der Pachtvertrag abgeschlossen werden. Wir wünschen dem Jungunternehmerteam viel Erfolg!

#### Gemeinsamer Wirtschaftsraum

In der 17. Gemeinderatssitzung vom 30. 11. 2006 wurden die weichen für eine neue wirtschaftliche Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Ruprechtshofen gestellt. Man will "Schritt für Schritt" die Kernthemen aufarbeiten. Kleinprojekte, wie z.B. gemeinsamer Firmenfolder, Katalog über verfügbare Gewerbegründe und Leerflächen, Gastronomieführer etc. sollen umgesetzt werden. Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst hat vorerst ein kleines Team, bestehend aus Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Gde.Rat Andreas Hürner und Bgm. Hans-Jürgen Resel, beauftragt weiter Gespräche über eine gemeinsame wirtschaftliche Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Ruprechtshofen zu führen. Zuvor wurde der nicht durchführbare Beschluss vom Juni 2005 hinsichtlich Gründung eines Wirtschaftsverband/GmbH und Kommunalsteuerteilung aufgehoben.

## **Budget 2007**

In der 17. Gemeinderatssitzung vom 30. November 2007 wurde das Budget 2007 vom Gemeinderat beschlossen. Es sind wieder sehr lange und sachliche Diskussionen geführt worden. Im Vorfeld wurden auch die Fraktionsobleute eingeladen, Ideen und Lösungsansätze einzubringen. Budgetschwerpunkte sind neben Kanal- und Wasserbauvorhaben der Straßenbau, die Ufer- und Hochwassersicherung, die Unterstützung zum Bau des Rotkreuz-Hauses, die Wirtschaftsförderung sowie Instandsetzungsarbeiten im Kindergarten. Die Investitionen in unseren Schulen werden über eigene Budgets der Schulgemeinden abgewickelt und in Form von Schulumlagen an die beteiligten Gemeinden weiterverrechnet. verbrauchsbezogene Wasserbezugsgebühr beträgt ab 1.10.2006 Euro 1,30 (ohne MWSt.), ansonsten ergeben sich im Gebührenhaushalt keine Veränderungen bei den Einheitssätzen. Einige Kennzahlen aus dem Budget 2007:

- Gesamtsumme ordentlicher Haushalt € 4.130.000,--
- Gesamtsumme außerordentl. Haushalt € 1.637.800,--
- Gesamtbudget
- € 5.767.800,--
- Schulumlagen
- € 478.900,--
- Sozialhilfeumlagen
- € 226.900,--
- NÖKAS Krankenanstaltenfonds € 401.400,--
- Die größte Einnahmeposition: Gemeinschaftliche Bundesabgaben € 1.719.900,--
- Schulden, Schuldart 1 € 300.600,--
- Schuldart 2 Schuldendienst wird großteils über Wasser- u. Kanalgebühren abgedeckt

€ 3.948.100,--

#### Projekte im außerordentl. Haushalt

Rotes Kreuz Einstellgebäude € 48.800 Gemeindestraßenbau € 297.000 Güterwege-Instandhaltung € 50.000 Ufer- und Hochwassersicherung € 350.000 Ausbau von Radwegen € 10.000 Wirtschaftskooperation Regional € 40.000 Freizeiteinrichtungen € 45.000 Grundverkehr und Aufschließung

€ 250.000

## Gemeindepolitik

€ 30.000 Gebäude-Sanierungen Wasserversorgung € 109.000 Abwasserbeseitigung € 407.000 Darlehensverrechnung € 1.000 Zukünftig wird versucht innovative Vorschläge in die Budgetüberlegungen einfließen zu lassen. Themen wie Energiesparmaßnahmen/Alternativenergien, Beteiligungsmodelle, Aufnahme in eine "Leader-Region" zum Ansprechen von Fördergeldern sollen dabei näher durchleuchtet werden. Für 2007 steht jedenfalls in Form des vorliegenden Budgets eine solide Basis für eine wirtschaftliche Weiterentwicklung der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst zur Verfügung.

## **Jagdpacht** Auszahlung 2006

Die allgemeine Auszahlung der Jagdpachtanteile für die Genossenschaftsjagd für 2006 erfolgt am 27. Dezember 2006.

St. Leonhard-Grimmegg von 09.00 - 13.00 Uhr in St. Leonhard am Forst, Gasthaus Karner Ritzengrub I,II,III und Pöllendorf von 09.00 - 13.00 Uhr in Gassen, Gasthaus Dorn

Am Auszahlungstag nicht behobene Anteile können ausschließlich im Monat Februar 2007 während der Parteienverkehrszeiten behoben werden. Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten der Gemeindekasse.

## **Babytreff**

Der Nikolaus war zu Besuch beim Babytreff und teilte kleine Geschenke aus. Der Babytreff findet jeden 1. Mittwoch ab 09.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr im Monat in der Schlossgalerie statt. Fällt der Termin auf einen Feiertag, so gilt der 2. Mittwoch des Monats.

Nächster Termin: 3. Jänner 2007





Hans-Jürgen Resel Bürgermeister

Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Der bevorstehende Jahreswechsel lässt uns gerade jetzt in der Adventzeit inne halten. Wir erinnernuns an die Ereignisse und Begegnungen im Jahr 2006 und an Vieles, was wir erlebt und erfahren haben, an Gutes und an Leidvolles, an schöne Stunden und große Erfolge, jedoch auch an schwere Prüfungen und das Abschiednehmen von lieben Menschen.

Das Jahr 2006 war für unsere Marktgemeinde St. Leonhard am Forst ein gutes Jahr und ich freue mich, dass es uns gelungen ist, die Investitionen und Aufgaben mit einer soliden finanziellen Struktur abzusichern. Den Leistungsbericht und unseren traditionellen Jahresrückblickerhalten Sie wie gewohntim Jänner 2007.

#### Danke

Es ist mir ein Bedürfnis allen in unserer Marktgemeinde für ihren Einsatz, für die Kreativität und das positive Miteinander zu danken. Ich danke ganz besonders auch den MitarbeiterInnen in allen Einrichtungen unserer Marktgemeinde und den Mitgliedern des Gemeinderates für die Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch allen unseren Einsatzorganisationen, unseren karitativen Einrichtungen und den vielen Einzelpersonen, für ihre großherzigen Leistungen.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Mitgliedern des Gemeinderates, sowie im eigenen Namen wünsche ich allen gesegnete und friedvolle Weihnachten und die Erfahrung von Freude und persönlicher Nähe. Ganz besonders sollten wir uns in diesen Tagen jedoch auf Glück, Frieden und respektvollen Umgang in unserer nächsten Umgebung besinnen. Für das Jahr 2007 wünsche ich Ihnen, dass alle Vorhaben gelingen, und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr Hans-Jürgen Resel

## **Bildung**



## Ewald Beigelbeck Vizebürgermeister

Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

Der Gemeinderat hat mich in der Sitzung am 30. November 2006 zum Sicherheitsmanager bestellt. Hierbei fungiere ich als Bindeglied zwischen Sicherheitsbehörden, Gemeinden und Bürgern. und werde alle sicherheitsrelevanten Probleme aufgreifen, behandeln und Umsetzungsmaßnahmen festsetzen. Ebenfalls fällt das Organisieren von Präventationsveranstaltungen oder Sicherheitstagen in mein Aufgabengebiet.

Der Polizeiinspektion St. Leonhard am Forst fehlte zur Beweissicherung eine Digitalkamera, die gemeinsam mit der Volksbank Ötscherland angekauft wurde.

Zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer werden Stopptafeln in der Parkstraße (beide Ausfahrten der neuen Siedlung GEDESAG) angebracht.

Im Frühjahr 2007 wird als gemeinsames Projekt mit der Marktgemeinde Ruprechtshofen ein gemeinsamer Wirtschaftsfolder für unsere heimischen Betriebe St. Leonhard am Forst/Ruprechtshofen erscheinen.

Ich wünsche Ihnen besinnliche Weihnachten im Kreise der Familie, Verwandten und Freunde.

**Ewald Beigelbeck** 

## Europahauptschule

Die Baumaßnahmen für den Zubau sind abgeschlossen. Derzeit sind die Einrichtungen (Möbel, Türen, Tafeln, Schränke und Physik- und Chemielehrmittel etc.) in Arbeit. Bis 20. Dezember 2006 sollen die Ausbesserungsarbeiten sowie die Einrichtungen fertig gestellt sein. Die Sportanlage (Lauf- und Sprungbahn sowie Funcourt-Platz) wird jetzt fertig gestellt. Derzeit wird daran gearbeitet, die EDV-Ausrüs-

tung, Werkzeuge für den Werkunterricht Knaben sowie Physik- und Chemielehrmittel und Küchenausstattung auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. offizielle Die Eröffnungsfeier wird im Mai 2007 mit einem Tag der offenen Tür stattfinden. Der Hauptschulausschuss sowie die Lehrerschaft sind bemüht, dass unsere Schüler die bestmöglichste Ausbildung erhalten.





## 20 Jahre Theresiakirtag

Heuer feierte die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst ihren 20. Theresia Kirtag mit einem vielfältigen Programm. Musik, Tanzprogramme, Melktaler Automesse mit bis zu 20 Autotypen, Schätzund Gewinnspiele, zahlreiches Kinderprogramm mit Luftburg, Ponyreiten, Riesentrampolin etc. sowie ein "Rundumblick" vom Siltoturm bei Schönwetter uvm. gehörten zum Programm. Die Partnergemeinde Groß Höflein bot den Besuchern eine folkloristische Darbietung sowie Weine von den TOP-Winzern. An die 100 Kirtagsfahrer und Betriebe nahmen heuer teil. Im Gewerbezelt präsentierten sich die heimischen TOP-Leonhofner Betriebe mit neuen Produkten.



Andreas Nunzer von der Wirtschaftskammer, Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck, Elfriede Höfler (Obfrau von "Frau in der Wirtschaft") und NR GFGR Leopold Mayerhofer mit den Gewinnern des Schaufensterwettbewerbes "Alles Fußball" Leopold Ramel, Angelika Hell (Schuhhandel & Orthopädie Hörmann), Andreas Hürner und Horst Riessner sowie die Gruppe U.C.

### Wirtschaft & Umwelt

## Neue Steuerberatungskanzlei

Steuerberatungskanzlei EMSEN-HUBER & PARTNER in St. Leonhard/Forst hat zu einem Tag der offenen Tür eingeladen

Im Mai 2006 wurde die Kanzlei gegründet und beschäftigt derzeit vier Mitarbeiter. Im Zuge des Tags der offenen Tür wurde sie nun offiziell eröffnet.

Viele Gewerbebetriebe. Dienstleistungsunternehmen und Politiker nutzten diese Möglichkeit, um sich von der neuartigen Unternehmensphilosophie von EMSEN-HUBER & PARTNER ein Bild zu machen. Emsenhuber & Partner agiert an den Stand-

> orten NÖ (St. Leonhard/ Forst) und Wien (7. Bezirk). Der Standort Wien wird vom Steuerberater Mag. Gerhard Preiß geleitet. ImBereich Wirtschaftsprüfung steht als Partner Dr. Hubert Reich-Rohrwig von der Prüf-Consult zur Seite.

Dr. Hubert Reich-Rohrwig, Prokurist Anton Resch, Mag. Ferner, Isabelle Spörl, Labg. Mag. Gerhard Karner, Steuerberater Herbert Emsenhuber MBA, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Regina Stippinger, GFGR Maria Gruber



## **Hochwasserschutz**

Am 20. Oktober 2006 wurden Hochwasserschutzdamm und Rückhaltebecken für den Urbach in St. Leonhard am Forst feierlich eröffnet.DerDammsolldenOrtskernvorÜberflutungen wie beim letzten verheerenden Hochwasser 1959 schützen.

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel lud alle am Projekt beteiligten Personen und Firmen, die Anrainer des Dammes, sowie Landesrat Josef Plank zu einer Feierstunde.

"Das Bachbett des Urbachs verträgt einen

Durchflussvon 215 Litern Wasserpro Sekunde. Bei einem Jahrhunderthochwasser muss mit bis zu 5500 Litern pro Sekunde gerechnet werden", erläuterte Hofrat DI Erich Czeiner, von der Abteilung Wasserbau des Landes Niederösterreich.

Land und Gemeinde investier-Euro in das Projekt. ten 340.000 Die Schäden einer Überflutung des Ortskerns wären mit Sicherheit höher. Durch diese Anlage ist auch ein wun-

> derschöner Landschaftsteich entstanden, der sicherlich in Zukunft auch seine Verwendung findet.



von links nach rechts: Hofrat DI Erich Czeiner, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Hofrat DI Johann Czeiner, Landesrat DI Josef Plank. GFGR Franz Maierhofer, GFGR Franz Schönbichler

## Küchenabfälle im Kanal verboten

Die Einbringung von Küchenabfällen und verflüssigten Abfällen in die Kanalisationsanlagen ist verboten. da diese in Flachstrecken zu massiven Ablagerungen führen können. verursachen Solche Ablagerungen Beeinträchtigungen der hvdraulischen Abfuhrkapazität und Geruchsbelästigungen durch Faulprozesse. Sie führen zu Verstopfungen, einem erhöhten Wartungs- und Entsorgungsaufwand und zu vermehrten Auftreten von Ratten. Für Speisereste speziell gilt die Verpflichtung der getrennten Sammlung BIO-Tonne). (Kompostierung oder

## Alt-Handysammlung

Wohin mit dem alten Handy?

Diese Frage Zeiten wie diesen immer öfter. Die Gemeinde bietet nun die Möglichkeit, alte Mobiltelefone einerseits gratis und andererseits fachgerecht zu entsorgen. Alte Handys - egal ob funktionstüchtig oder nicht - können ab sofort am Gemeindeamt (Sammelbox im Vorraum) abgegeben werden. Für jedes abgegebene Handy erhält das Rote Kreuz 1,50 Euro.

## Schneeräumung

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass in der Zeit von 6 bis 22 Uhr angrenzende öffentliche Gehsteige sowie in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen von Schnee und Verunreinigung zu säubern und zu bestreuen sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.



Pflichten der Anrainer – Auszug aus § 93 StVO, Abs. 1: Weitere Infos zum § 93 **StVO** finden Sie unter www. ris.bka.gv.at.

## Gesundheit

## Zum Wohle ihrer Gesundheit

### Lifetouch Massage & Gesundheit

Evelin Hörmann, verheiratet, 2 Töchter Vor ca. 9 Jahren machte ich die Ausbildung zum staatl. geprüften Heilbademeister und Heilmasseur. Danach kamen verschiedenste Ausbildungen in Physio-Akupunkt-Meridian-Akupunktlehre, Qi therapie. Gong, Beckenbodentraining, Chinesische Funktionsgymnastik, TuiNa, Farblichtbehandlung, Gewerblicher Masseur (Segmentmassage, Bindegewebsmassage, Fußreflexzonen, Lymphdrainage) Seit 2001 bin ich selbständig.

#### Zu meiner Arbeit:

Klassische Massage ist die bekannteste Form der entspannenden Ganz- oder Teilkörperbehandlung. Mir ist es sehr wichtig, auf Schmerzbereiche einwirken zu können. Dazu werden verschiedenste Massagetechniken zum Einsatz gebracht, auch in Verbindung mit Aromaölen.

!!! Gerne können Sie für Heilmassagen, Lymphdrainagen mit einer Überweisung vom Arzt kommen. Sie bekommen nach der Bewilligung von Ihrer Krankenkasse einen Kostenanteil refundiert. !!!

Meridian-Akupunktbehandlung beruht auf den Grundlagen der Traditionell Chinesischen Medizin (TCM). Die Erfahrungen der TCM bezwecken die Wahrung oder Wiederherstellung der Harmonie im Körper. TuiNa-AnMo ist ein sehr altes manuelles Heilverfahren der TCM. Mit verschiedenen Grifftechniken wird auf Meridiane und auf bestimmte Punkte eingewirkt, um so ein ungehindertes Fließen der Energie durch den Körper zu gewährleisten.

#### **Cranial Works**

Birgit Scheidl, wohnhaft in Mank, verheiratet, eine Tochter Kindergarten- und Hortpädagogin Referentin für Medienpädagogik Cranial Works Praktikerin erreichbar unter Tel.:0650/7379777

DAS CRANIO-SACRALE-SYSTEM... ...oder die sanfte Berührung zum ... ..."SELBST-BEWUSST-SEIN".

CRANIAL WORKS ist eine sehr feine und tiefgreifende Arbeit mit den Geweben und Strukturen des Körpers, vor allem dem Schädel (Cranium) und der gesamten Wirbelsäule bis zum Kreuzbein (Sacrum). Diese Körperarbeit ist für Menschen jeden Lebensalters geeignet. Die Arbeit selbst wird mit äußerst sanftem Druck der Hände ausgeführt. Viele KlientInnen nützen die Tiefenentspannung für eine gewisse Neuorientierung oder als Entscheidungshilfe, da es spürbar wird, dass Beschwerden als Hinweis zur Veränderung der bisherigen Lebensgewohnheiten dienen können. Um die Sitzung zu verarbeiten, ist es wichtig, sich an diesem und am nächsten Tag etwas mehr Ruhe zu gönnen und auf Alkohol zu verzichten. Anwendungsgebiete:

Vorsorge zur Erhaltung von Wohlbefinden und innerer Balance. Kopf-Schlafstörungen, und Ohren-Wirbelsäulenbeschwerschmerzen, den, innere Unruhe, Mangel an Konzentrationsfähigkeit, unterstützend Zahnregulierungen, Verspannungen, Schreibabys, verzögerte motorische und sprachlicheEntwicklung.Verdauungsstörungen Die Dauer der Sitzungen variieren zw. 30 und 90 min.

### Positive Ernährungsberatung und Kinesiologie

#### Mag. Brigitte Böning,

Seit 8 Jahren arbeite ich selbstständig mit Kindern und Erwachsenen, und empfinde mich als Anlaufstelle für Menschen, die in ihrem Leben etwas verändern wollen. Schon in zwei bis drei Sitzungen können wir gemeinsam neue Wege für Sie erschließen und Lösungen für Probleme finden.

Ich arbeite außerdem mit mehreren ganzheitlich tätigen Ärzten und Psychotherapeuten zusammen, die ich Ihnen gerne weiter empfehle.

#### Was biete ich an?

#### 1) Kinesiologie

Im Touch for Health werden für jeden Meridian die zugehörigen Muskel getestet und gestärkt. Psychokinesiologie löst unerlöste seelische Konflikte und Sie können so stärkende Glaubenssätze finden. Mentalfeldklopfen löst die im Körper gespeicherten stressvollen Erinnerungen. Am liebsten arbeite ich jedoch mit physioenergetischen Methode über den Armlängenreflex, welcher am sensibelsten Ungleichgewichte anzeigt.

#### 2) Positive Ernährungsberatung

Stoffwechseltyperkennen, Lebensmittelverträglichkeiten testen und erarbeiten gemeinsam ein für Sie persönlich abgestimmtes Konzept.

#### 3) Bachblütenberatung

und andere Blütenessenzen wie z.B. australische Bushblüten oder Kinderblüten.

#### 5) Phantasiereisen

Das innere Land erkunden, Krafttiere finden und befragen kann eine andere Sicht auf eigene Themen eröffnen,

#### Wir arbeiten manuell und energetisch um Ihre Gesundheit zu verbessern und können daher keine ärztlichen Diagnosen und Behandlungen ersetzen!

Wir arbeiten nur nach telefonischer Vereinbarung:

Mag. Brigitte Böning – 0664 1114398 Birgit Scheidl - 0650 737 9777 Evelin Hörmann – 0676 7777004 Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Hauptplatz 7 3243 St.Leonhard/F.



## Vereinsleben & Freizeit

## Michael und sein Retriever

Der 17jährige St. Leonharder Michael Königsmaier errang mit seinem Golden Retriever "Tequila" den 1. Platz beim Österreich Cup-Turnier Junior 2006 im Breitensport. Breitensport ist eine Hundesportart, bei der Spaß & Freude an der gemeinsamen sportlichen Betätigung von Hund und Hunde-



führer im Vordergrund stehen. Er besteht aus einer Kombination von einer Breitensportunterordnung und 3 Laufbewerben, die von Hund und Hundeführer gemeinsam zu absolvieren sind. Durch die Einteilung in verschiedenen Altersklassen erfolgt ein direkter sportlicher Vergleich mit annähernd gleichaltrigen Hundeführern. Für die Hunde gibt es drei verschiedene Größeneinteilungen (bis 30 cm, bis 50 cm, über 50 cm) mit einem Mindestalter von 15 Monaten. Michael Königsmaier begann im Jahr 2004 mit dieser Sportart, startet für das Breitensportteam der ÖG Ötscherland und räumte bereits mehrere Pokale in diesem Jahr ab:

- NÖ Junior-Gesamtsieger
- 1. Rang der SVÖ Breitensport-Bundesmeisterschaft in der Juniorklasse
- 4. Platz der Breitensport-Staatsmeisterschaft in der Juniorenklasse männlich
- 1. Rang des SVÖ O'G' Ötscherland 079 bei der Breitensport Vereinsmeisterschaft Im Jahr 2006 absolvierte er ebenfalls die Kursleiterprüfung mit Erfolg

## Eislaufplatz Saison 2006/2007

Veranstaltungen

21.12.2006 Wintersonnenwende

ab 1745 Uhr

Fackeltanz der Volkstanzgruppe Verpflegung durch Potzis Imbiss

14.01.2007 Kinderolympiade

ab 14.00 Uhr

Geschicklichkeitsparcour Verpflegung durch Potzis Imbiss

27.01.2007 Streetball on Ice

ab 14.00 Uhr

Baskettball on Ice der JVP Verpflegung durch Potzis Imbiss

#### Eislaufzeiten:

Mo - Do, Sa, So 14.00 - 16.45 und 17.45 - 20.00 Uhr

14.00 - 16.45 und dann Stockschützen Anmietung

Schulen, Firmen, Vereine und Gruppen können den Eislaufplatz bei Voranmeldung um 28,00 mieten.

## Kleinregion Melktal im Aufbruch

Kleinregionsmanagerin Johanna Wansch hatte zu einem zweitägigen Workshop ins Gasthaus Burmühle in Oberndorf geladen. Ziel war es, für die "Kleinregion Melktal" ein gemeinsames Leitbild zu erstellen. Die Gemeinden St. Georgen/ Leys, Oberndorf/Melk, Ruprechtshofen, St. Leonhard/Forst, Zelking-Matzleinsdorf bilden die "Kleinregion Melktal". 24 Personen, darunter Bürgermeister, Gemeinderäte und interessierte Bürger, waren mit Begeisterung am Werk. Auch Kleinregionssprecher VBGM Josef Lehner ortete großes Interesse in den betroffenen Gemeinden und stellte fest, dass mehr als die Hälfte

der Teilnehmer nicht dem Gemeinderat angehören. Als fachmännischer Koordinator stand Ing. Robert Moser zur Verfügung. Die "Kleinregion Melktal" übt bei der Erstellung eines Leitbildes eine Vorreiterrolle aus. Ziel ist die Realisierung gemeinsamer Projekte in den Bereichen Gewerbe, Freizeit, Tourismus und Naturschutz. Auch die Wirtschaft soll gefördert werden, um Wertschöpfung und Unternehmen der Region zu erhalten. Bei den Projektumsetzungen sollen auch Jugendliche und Frauen einbezogen werden. Sowie Erfahrungen älterer Menschen sollen genutzt werden. Gemeinsam will man sich auch an regionalen

> Veranstaltungen präsentieren. Bereits im Jahre 2007 wird es in der Region ein "Melktalfest" Ruprechtsin hofen geben.

## Billiardsportverein St. Leonhard am Forst

Der BSV St. Leonhard am Forst bekam zu beginn der Saison 2006/2007 neue Spieldressen und der Verein samt Spieler und Förderer möchte sich dafür bei den Sponsoren: Plan & Bau Management Kaiblinger & Vonwald, der Volksbank Ötscherland, der Allianz Versicherung, dem Clubwirt Anton Kochberger der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst recht herzlich bedanken.



Johann Mika stehend: Kathrin Lechner, Ernst Kurzreiter, Hubert Lechner, Reinhold Lechner, Richard Punz, Siegfried Kaiblinger, Manfred König und Paul Herzog



#### www.st-leonhard-forst.gv.at

## 25 Jahre im Dienste des Kindergarten

feiert Dieses Jahr Maria Mold 25jähriges Dienstjubiläum der Kindergartenstelle in Leonhard St. Forst. am Die Helferin des NÖ Landeskindergarten ist schon seit der Gründung des Kindergarten in St. Leonhard am Forst mit dabei. Bgm. Hans-Jürgen Resel lobte Frau Mold für ihr Engagement und hofft, dass sie dem Kindergarten in St. Leonhard am Forst bzw. der Marktgemeinde St. Leonhard amForst noch lange erhalten bleibt.



Kindergartenleiterin Theresia Gastecker, GFGR Hubert Lechner – Obmann des Kindergartenausschusses, Maria Mold, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Maria Theiser

# Silvester in St. Leonhard am Forst

Silvesterspektakel mit Riesenfeuerwerk in der Allee geselliges Zusammensein bei Punsch - Glühwein - Sekt und

kleinen Speisen

ab 22.30 Uhr Rainer's Standl geöffnet -

ab 20.00 Uhr Gasthaus Rappersberger und Rainer's Cafe geöffnet.

#### Silvester im Steinhaus

Hörspielcrew - Live HipHop - DJ Cpt. Lazard Cross Over - Soul - Drum'n'bass - Badfish Sound - Dancehall Reggae Mitternachtsspektakel im Hof ab 20.00 Uhr - Eintritt 6 Euro



#### Dezember 2006

24. Dez. 2006, Spielnachmittag

Gemeindesaal Ruprechtshofen

24. Dez. 2006, 08.00 - 13.00 Uhr

Friedenslicht

RK-Haus, Gewerbestraße 2, St. Leonhard am Forst

26. - 31. Dez. 2006 12. Silvestermarkt

Kulturwerkstätte St. Leonhard am Forst

31.12.2006, ab 20.00 Uhr Silvesterspektakel mit Riesen-

Gasthaus Rappersberger, Allee

31. Dez. 2006, 20.00 Uhr Silvester

Gasthaus Steinhaus

9. Jänner 2007, 14.00 Uhr Seniorenball

Volkshaus St. Leonhard am

20. Jänner 2007, 20.30 Uhr SPÖ Ball

Volkshaus St. Leonhard am Forst

21. Jänner 2007 Start 10.00 Uhr

Leonhofner Schi- und Snowboard Meisterschaft

Kasten bei Lunz am See

27. Jänner 2007 ab 14.00 Uhr

Streetball on Ice - JVP Eislaufplatz Leonhofen

28. Jänner 2007, 14.00 Uhr

Pensionistenball

Volkshaus St. Leonhard am Forst

#### Jänner 2007

3. Jänner 2007 09.30 - 11.00 Uhr

**Babytreff** 

Kulturwerkstätte St. Leonhard

5. Jänner 2007, 20.00 Uhr Neujahrskonzert der Musikkapelle Melktal

GH Schaider in Zelking 5. Jänner 2007

14.00 - 18.00 Uhr Elektroschrott Sammlung Bauhof Ruprechtshofen

13. Jänner 2007, 20.00 Uhr ÖVP Ball

Volskhaus St. Leonhard am Forst

14. Jänner 2007, ab 14.00 Uhr **Kinderolympiade** 

Eislaufplatz

#### Februar 2007

7. Februar 2007, 09.30 Uhr **Babytreff** 

Kulturwerkstätte St. Leonhard am Forst

10. Februar 2007, 20.00 Uhr

**FCL-Maskenball** 

Volkshaus St. Leonhard/F.

10. Februar 2007, 20.00 Uhr

FF-Ball Brunnwiesen

GH Brandhofer

11. Februar 2007, 14.00 Uhr

Kindermaskenball

Gasthaus Teufl

17. Februar 2007

14.00 und 20.00 Uhr

**Lustiger Faschingsausklang** Volkshaus St. Leonhard/F.

18. Februar 2007 14.00 - 17.00 Uhr

Kindermaskenball

Volkshaus St. Leonhard/F.

#### **IMPRESSUM:**

#### Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Hauptplatz 1,

A-3243 St. Leonhard am Forst

Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, (02756) 22 04, Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,

E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at

Fotos: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, privat,

Gerhard Gruber, Christa Kickinger

Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H., A-3390 Melk Redaktionsschluss: März/April/Mai 2006: 5. Februar 2007